

Ergebnisniederschrift der Sitzung des Lenkungsausschusses am 01. April 2004

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 16.00 Uhr

Herr Feiste begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wird durch Herrn Feiste festgestellt.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- der TOP 7.1 Abschluss des Haushaltsjahres 2003-sowie TOP 7.2 Haushalt 2004 werden gestrichen
- unter dem TOP 8 Sonstiges werden folgende Themen aufgenommen
 - Qualitätsbericht
 - Zurverfügungstellung der Zertifikate gegenüber den Kostenträgern durch das Qualitätsbüro

Herr Feiste stellt fest, dass zur Niederschrift der Sitzung am 17.12.2003 keine Widersprüche eingegangen sind.

TOP 3 Sachstandsbericht

TOP 3.1 Datenbankstand

Herr Kühnel erläutert die vorgelegten Übersichten zum Enddatenbankstand.

Die Vorlagen werden zur Kenntnis genommen.

TOP 3.2 Ausscheiden der ÄK aus dem Lenkungsausschuss

Die Mitarbeit der Ärztekammer im Lenkungsausschuss endete zum 31.12.2003.

Die Vorlage wird durch den Lenkungsausschuss zur Kenntnis genommen.

TOP 3.3 Bericht über das 6. gemeinsame Arbeitstreffen der Repräsentanten der Lenkungsgremien und der Leiterinnen und Leiter der Projektgeschäftsstellen/ Qualitätsbüros in Bund und Ländern am 17.03.2004

Herr Kühnel erläutert die Ergebnisse des 6. gemeinsamen Arbeitstreffens und weist insbesondere auf die Notwendigkeit der Positionierung durch den Lenkungsausschuss in Vorbereitung der Arbeitstreffen hin.

Die Vorlage wird durch den Lenkungsausschuss zur Kenntnis genommen.

TOP 4 Jahresauswertung 2003

Durch den Beschluss des Lenkungsausschusses vom 17.12.03 haben die Krankenhäuser die Möglichkeit erhalten, im Jahre 2003 Daten der Versionen 5.0.1 und 6.0 zu erfassen. Herr Kühnel erläutert die 3 möglichen Varianten der Auswertungen der Daten für das Jahr 2003.

Beschluss:

Die Auswertung wird entsprechend der vorgeschlagenen Variante 3 vorgenommen. Neben den gemeinsam auszuwertenden Leistungsbereichen werden nur die Daten der Version 6.0 aus Krankenhäusern, die wenigstens 20 Datensätze vorgelegt haben ausgewertet.

TOP 5 Verfahrensjahr 2004

TOP 5.1 Weitergabe von Informationen

Herr Kühnel bittet den Lenkungsausschuss um die Festlegung einer einheitlichen Vorgehensweise für den gesamten Schriftwechsels des Qualitätsbüros mit den Krankenhäusern.

Herr Kühnel schlägt vor, die Schreiben der BQS zur Information an alle Mitglieder des Lenkungsausschusses zu versenden.

Beschluss:

Unter Berücksichtigung des Beschlusses des Lenkungsausschusses vom 17.12.2003 zum TOP 5.1.4, den Datenbankstand betreffend, wird der gesamte Schriftwechsel zwischen Qualitätsbüro und Krankenhäuser über die Geschäftsführungen abgewickelt. Diese werden in einem vom Vorsitzenden des Lenkungsausschuss unterzeichneten Schreiben hiervon in Kenntnis gesetzt.

Schreiben der BQS werden grundsätzlich dem gesamten Lenkungsausschuss zur Kenntnis gegeben. Dieser legt fest, wie weiter zu verfahren ist. Sollte eine kurzfristige Entscheidung gefordert sein, entscheidet der Vorsitzende des LA

TOP 5.2 QS – Pflege

Der Lenkungsausschuss nimmt die Information des Qualitätsbüros zur Kenntnis, dass die Antwort des Berufsverbandes Pflege noch aussteht.

TOP 5.3 Vorgehensweise für die ausgesetzten Leistungsbereiche

Herr Kühnel berichtet, dass die Anfrage an die Krankenhäuser bezüglich der freiwilligen Erfassung der Daten für die ausgesetzten Leistungsbereiche unbeantwortet geblieben ist und weist darauf hin, dass bereits die Datenentgegennahme Kosten verursacht und bei der Auswertung eventuell unvollständiger Daten der Nutzen für die Häuser gering sein würde.

Beschluss:

Das Qualitätsbüro wird beauftragt, mit der quant GmbH schriftlich zu vereinbaren, dass Daten aus ausgesetzten Leistungsbereichen abgewiesen werden.

Die Krankenhausgesellschaft wird die Krankenhäuser entsprechend informieren.

TOP 6 Erweiterung des Verfahrens ab 2005

Herr Kühnel berichtet über das Vorhaben, das Verfahren um den Leistungsbereich Pneumonie zu erweitern und über die bereits erfolgte Einrichtung einer entsprechenden Fachgruppe und bittet um eine Festlegung zum Umgang mit den bereits vorliegenden Ergebnisniederschriften der Sitzungen dieser Fachgruppe.

Beschluss:

Herr Kühnel wird gebeten, die Ergebnisniederschriften Herrn Dr. Seidel zur Verfügung zu stellen. Die Vertragspartner benennen jeweils wenigstens einen Experten, an den die Niederschriften der Fachgruppe zu kritischer Durchsicht weitergereicht werden. Das Qualitätsbüro wird beauftragt, erforderlichenfalls den Kontakt zur BQS und der Fachgruppe herzustellen.

TOP 7 Haushalt des Qualitätsbüros

Nach eingehender Diskussion wird folgender **Beschluss** gefasst:

Der Lenkungsausschuss bildet einen Haushaltsausschuss, dem der vom Qualitätsbüro erarbeitete Haushaltsplan für das Jahr 2004 zur Prüfung vorgelegt wird. Die Herren Fischer, Gagzow, Mundt und Ritter haben ihre Bereitschaft erklärt, in dem Haushaltsausschuss mitzuarbeiten.

TOP 8 Sonstiges

TOP 8.1 geänderte Geschäftsordnung der Arbeitsgruppen

Die vorgelegte Geschäftsordnung der Arbeitsgruppen wird wie folgt geändert:

§ 6 (10)

Begehungen in Krankenhäusern/Abteilungen werden durch die Mitglieder der jeweiligen Arbeitsgruppe durchgeführt. Besonders positive Ergebnisse oder Erfahrungen sollten öffentlich gemacht werden.

Als Datum des Unterzeichnens wird der 01.04.2004 gewählt.

TOP 8.2. Qualitätsbericht

Herr Gagzow informiert die Mitglieder des Lenkungsausschusses über das Vorhaben der Krankenhausgesellschaft, am 17.06.2004 eine Veranstaltung zu dieser Thematik durchzuführen.

Beschluss:

Diese Thematik soll Eingang in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses finden.

TOP 8.3 Zertifikate

Herr Mundt bittet darum, dass die durch das Qualitätsbüro erstellten Zertifikate den Kostenträgern zur Verfügung gestellt werden.

Herr Gagzow bittet um die Möglichkeit der Beratung innerhalb der Gremien der KGMV.

Beschluss:

Das Qualitätsbüro wird beauftragt, die Geschäftsordnung des Lenkungsausschusses dahingehend zu überprüfen und den Lenkungsausschuss in der nächsten Sitzung zu informieren.

TOP 8.3 Medizinische Schwerpunktbildung

Herr Mundt schlägt vor, die medizinische Schwerpunktbildung in den Tätigkeitsbereich des Lenkungsausschusses Qualitätssicherung Mecklenburg-Vorpommern aufzunehmen.

Beschluss:

Diese Thematik soll Eingang in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Lenkungsausschusses finden.

TOP 9 Ort und Zeitpunkt der nächsten Sitzung

Als neuer Sitzungstermin wird der 24. Juni 2004 um 14.00 Uhr festgelegt. Die Sitzung wird in den Räumen der Krankenhausgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern stattfinden.

Ein weiterer Sitzungstermin müsste noch vereinbart werden, da am 14.10.04 Gespräche zur Krankenhausplanung stattfinden.


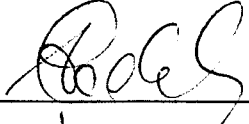
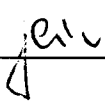



Feister

Vorsitzender des Lenkungsausschusses

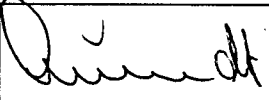
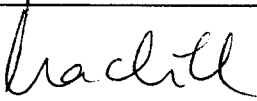
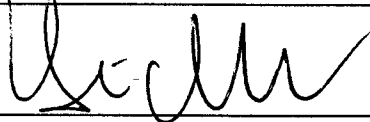
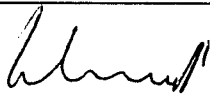

D. Reincke

Protokollführer

**Anwesenheitsliste für die Sitzung des Lenkungsausschusses
am 01. April 2004**

Mitglied	Unterschrift
Herr Gagzow	
Frau Rademske	
Herr CA Feiste	
Herr Dr. Gasow	
Herr Dr. Marin	- Entschuldigt -
Herr Fischer	
Herr Schneider	
Herr Steiner	
Herr Ritter	
Frau Janzen	- Entschuldigt -
Frau Böhme	- Entschuldigt -
Frau Repper	- Entschuldigt -

**Anwesenheitsliste für die Sitzung des Lenkungsausschusses
am 01. April 2004**

Mitglied	Unterschrift
Frau Sordyl	
Herr Mundt	
Frau RA Machill	
Herr Dr. Seidel	
Frau Dr. Bossow	
Herr Kühnel	
Frau Reincke	